"DGB zäumt das Pferd von hinten auf"

30.09.19

"DGB zäumt das Pferd von hinten auf"

Zur Kritik des Deutschen Gewerkschaftsbundes an der Tarifbindung der Unternehmen erklärt Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB):

„Der DGB zäumt das Pferd von hinten auf. Firmen brauchen attraktive Tarifverträge, die ihnen Flexibilität und Luft zum Atmen lassen. Dann können die Unternehmen auch dazu beitragen, den Staat und die Sozialversicherungen zu finanzieren. Die Tarifbindung mit Hilfe der Politik steigern zu wollen, halten die Unternehmen indes für einen gefährlichen Weg.“

- Auf Xing teilen

- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihr Ansprechpartner im Verband

Stellv. Hauptgeschäftsführer

Andreas

Fleischer

Telefon:
+49 30 31005-103

Telefax:

+49 30 31005-201

E-Mail:
Fleischer [at] wveb.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] wveb.de

Download VCF